

Sven Portig
Wehrdaer Weg 18
35037 Marburg
Tel.: 0151-20088218
e-mail:svenportig@web.de

21.08.2021

Potentialkartierung für das geplante Neubaugebiet Grimbachstraße, Erndtebrück, Kreis Siegen-Wittgenstein

Begehung am 12.08.2021

Beschreibung der Untersuchungsfläche (UF) (siehe Karte 1 und Tabelle 1):

Die Untersuchungsfläche liegt südöstlich der Hachenberg-Kaserne Erndtebrück und grenzt im Süden und Osten an ein bestehendes Neubaugebiet an. Bei der Untersuchungsfläche handelt es sich um nach Süden exponiertes Grünland in Hanglage. Im Osten grenzt die Fläche an die Grimbachstraße. Durch die Untersuchungsfläche führt ein Teerweg, entlang dessen eine Baumreihe aus Birken steht. Der Teerweg mündet im Westen in einen Grasweg, welcher mitgemäht wird. Des Weiteren befindet sich im Bereich der Baumreihe ein magerer bis frischer Grünlandsaum. Im Nordosten an der Zufahrt des Feldweges zur Grimbachstraße steht ein kleines Schlehengebüsch mit Hartriegel. Entlang der Grimbachstraße erstreckt sich eine Baumreihe mit Eschen, welche von Ginster, Schlehe und Johannisbeere begleitet wird. Randlich der Untersuchungsfläche angrenzend an den Teerweg steht ein Schuppen, an welchem ein markanter Bergahorn steht.

Bei dem Grünland handelt es sich nördlich des nach Westen verlaufenden Teer-/Grasweges um artenarme mit Gülle gedüngte Fettwiesen. Südlich der Wege grenzen zwei magerere, artenreichere Fettwiesen an.

Es ist abschließend anzumerken, dass das Grünland bereits gemäht war und die Pflanzenartenliste dadurch unvollständig ist.

Tabelle 1: Biotoptypen der Untersuchungsfläche (s. auch Karte 1):

Abkürzungen und Erklärungen zu den Häufigkeitsklassen in der Tabelle:

d	dominant (Deckungsgrad >25%)
f	frequent (viele Individuen, gleichmäßig verteilt, Deckungsgrad aber <25%)
fl	frequent lokal
V1	Art vorhanden
r	randlich

BT Nr. (s. Karte 1)	Biotoptyp	Festgestellte Arten	Bemerkungen
1	Fettwiese		artenarm
2	Fettwiese	2a: Rotschwingel (d), Weißklee, Spitzwegerich, Rotklee, Sauerampfer, Herbst-Löwenzahn, Scharfer Hahnenfuß, Zaunwicke, Bärenklau (alle f) Magerkeitszeiger: Kantiges Johanniskraut (r) 2b: Arten wie bei 2a, zusätzlich: Vogelwicke, Gänseblümchen, Bergwiesen-Frauenmantel, Gamander-Ehrenpreis	vermutlich montane Glatthaferwiese Kantiges Johanniskraut (<i>Hypericum maculatum</i>) nur zur Böschung im Norden hin Störzeiger, wie Weißklee (<i>Trifolium repens</i>) und Löwenzahn (<i>Taraxacum</i> sect. <i>ruderalia</i>), insg. weniger als 50% Deckung

3	Gebüsch	Schlehe (<i>Prunus spinosa</i>), Blutroter Hartriegel (<i>Cornus sanguinea</i>)	
4	Einzelbaum	Berg-Ahorn (<i>Acer pseudoplatanus</i>), BHD: ca. 70-80cm	
5	Teerweg		
6	Baumreihe	Hänge-Birke (<i>Betula pendula</i>), (<i>Betula pendula</i> x <i>carpatica</i>)	entlang Teerweg (nach Süden)
7	Grünlandsaum	Weiches Honiggras (d), Rotschwingel (d), Rotes Straußgras (f), Glatthafer (fl), Weisse Fetthenne (f), Schmalblättriges Weidenröschen (fl), Gewöhnlicher Hohlzahn (f), Vogelwicke (f), Gew. Kriech-Quecke (V1)	Unterhalb der Baumreihe (6) mager bis frisch
8	Baumreihe	Esche, darunter: Ginster, Schlehe, Johannisbeere	entlang Grimbachstraße
9	Grasweg		wird mitgemäht

Festgestellte Tierarten während der Begehung:

Während der Begehung konnten nur einige Vogelarten festgestellt werden.
Angrenzendes Neubaugebiet: Hausrotschwanz, Bachstelze und Kleiber
Birkenbaumreihe: Stieglitz

Ergebnisse:

Im Rahmen einer artenschutzrechtlichen Prüfung für das geplante Neubaugebiet nördlich des Altnerschlager Weges wurde 2019 eine Kartierung planungsrelevanter Vogelarten durchgeführt (überarbeitete Kartierungsergebnisse planungsrelevanter Vogelarten im Rahmen einer Artenschutzrechtlichen Prüfung im geplanten Neubaugebiet „Grimbachstraße“, Erndtebrück 2019 vom 16.02.2021, erstellt von Sven Portig).
Während dieser Untersuchung wurde auch die aktuelle Untersuchungsfläche begangen.

Ergebnisse in Bezug auf die aktuell zu untersuchende Fläche:

Südlich der Untersuchungsfläche im Bereich der älteren Wohnbebauungen wurden mehrere Reviere des **Feldsperlings** festgestellt. Entlang der älteren Wohnbebauung konnten zusätzlich mehrere Reviere des **Stares** erfasst werden, welche auch auf der jetzigen Untersuchungsfläche nahrungssuchend beobachtet werden konnten. **Rotmilan** und **Rauchschwalbe** nutzten zeitweise die Untersuchungsfläche als Nahrungshabitat. Ein Individuum des **Baumpiepers** konnte durchziehend über der Untersuchungsfläche beobachtet werden. Reviere des **Bluthänflings** und ein Revier des **Girlitzes** wurden erfasst. Vogelarten, wie **Klappergrasmücke**, **Fitis**, **Hausperling**, **Wacholderdrossel**, **Bachstelze** und **Türkentaube**, welche nach der Roten Liste NRW (2016) als gefährdet eingestuft werden, konnten im näheren Umfeld des jetzigen Untersuchungsgebietes festgestellt werden. In Tabelle 1 sind alle Vogelarten der Roten Liste NRW zusammenfassend dargestellt.

Tabelle 1: Festgestellte Vogelarten der Roten Liste NRW (2016) mit Angaben zu deren Vorkommen im 200-300m Radius zum geplanten Baugebiet. (Fett markierte Arten = Reviere in unmittelbarer Nähe zum geplanten Baugebiet)

Vogelart	Vorkommen	Rote Liste NRW 2016	Bemerkung
Türkentaube	4 Reviere	Vorwarnliste	
Fitis	Regelmäßig vorkommend	Vorwarnliste	
Klappergrasmücke	4 Reviere	Vorwarnliste	
Star	Regelmäßig vorkommend	Gefährdet	

Wacholderdrossel	Regelmäßig vorkommend	Vorwarnliste	Brutkolonie nahe Kaserne
Haussperling	Häufiger Reviervogel	Vorwarnliste	
Baumpieper	1 durchziehendes Ind.	Stark gefährdet	
Bachstelze	Regelmäßig vorkommend	Vorwarnliste	
Girlitz	1 Revier	Stark gefährdet	
Bluthänfling	mind. 3 Reviere	Gefährdet	

Es ist nicht zu erwarten, dass eine wiederholte Vogelkartierung im Umfeld des geplanten Bebauungsgebietes an der Grimbachstr. erheblich andere, als die aufgeführten Erkenntnisse zum Vorkommen planungsrelevanter Vogelarten liefern würde.

Empfehlungen:

- Alle Baum-, sowie Heckenstrukturen sollten erhalten werden, da diese verschiedenen Vogelarten als Nahrungs-, Rast und Brutplatz dienen können.
- Empfehlung! und Beratung zur vermehrten Anlage von naturnahen Gärten
- Anbringung von Nisthilfen für verschiedene Vogelarten (Feldsperling, Star und Haussperling), sowie die Gewährleistung einer jährlichen Reinigung derselben.

Quellen:

Literatur:

GRÜNEBERG, C., S. R. SUDMANN, F. HERHAUS, P. HERKENRATH, H. KÖNIG, K. NOTTMAYER, K. SCHIDELKO, M. SCHMITZ, D. STIELS & J. WEISS (2017): Rote Liste der Brutvogelarten - Aves – Nordrhein-Westfalens, 6. Fassung, Stand: Juni 2016. Charadrius 52, Heft 1-2, S. 1-66.

SÜDBECK, P., H. ANDRETTZKE, S. FISCHER, K. GEDEON, T. SCHIKORE, K. SCHRÖDER & C. SUDFELDT (Hrsg.; 2005): Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands. Radolfzell.

Web-Links:

LANUV: Geschützte Arten in Nordrhein-Westfalen – Planungsrelevante Arten – Vögel
<https://artenschutz.naturschutzhinformatoren.nrw.de/artenschutz/de/arten/gruppe/voegel/liste>
(abgerufen am 21.08.2021)

Potentialkartierung Planungsrelevante Arten NRW (Stand 2019)

Datum: 12.08.2021 Kartierer/in: Sven Portig

Gemeinde/Stadt:	Erndtebrück	Zeichenerklärung:
Gemarkung/Gebiet:	Grimbachstraße	X = Vorkommen sehr wahrscheinlich; (X) = Vorkommen möglich; ? = Vorkommen fraglich aber möglich, r=randlich
Geplante Maßnahme:	Wohnbebauung	N = Nahrungsgast, J=Jagdgebiet, D = Durchzügler

Säugetiere	
Bechsteinfledermaus Myotis bechsteinii	?J
Europäischer Biber Castor fiber	
Braunes Langohr Plecotus auritus	(X)J
Breitflügelfledermaus Eptesicus serotinus	?rJ
Fischotter Lutra lutra	
Fransenfledermaus Myotis nattereri	(X)J
Graues Langohr Plecotus austriacus	
Große Bartfledermaus Myotis brandtii	?J
Großer Abendsegler Nyctalus noctula	(X)D, J
Großes Mausohr Myotis myotis	(X)J
Haselmaus Muscardinus avellanarius	
Kleine Bartfledermaus Myotis mystacinus	(X)J
Kleiner Abendsegler Nyctalus leisleri	(X)J
Luchs Lynx lynx	
Mopsfledermaus Barbastella barbastellus	
Mückenfledermaus Pipistrellus pygmaeus	
Nordfledermaus Eptesicus nilssonii	?
Rauhhaufledermaus Pipistrellus nathusii	(X)J
Teichfledermaus Myotis dasycneme	
Wasserfledermaus Myotis daubentonii	?
Wildkatze Felis silvestris	?
Wimperfledermaus Myotis emarginatus	
Zweifarbflfledermaus Vespertilio murinus	?
Zwergfledermaus Pipistrellus pipistrellus	XJ
Vögel	
Alpenstrandläufer Calidris alpina	
Baumfalke Falco subbuteo	?JD
Baumpieper Anthus trivialis	XD
Bekassine Gallinago gallinago	
Bluthänfling Carduelis cannabina	XrN
Braunkelchen Saxicola rubetra	(X)D
Dunkler Wasserläufer Tringa erythropus	
Eisvogel Alcedo atthis	
Feldlerche Alauda arvensis	X
Feldschwirl Locustella naevia	
Feldsperling Passer montanus	XrN
Fischadler Pandion haliaetus	

Flussregenpfeifer Charadrius dubius	
Flussuferläufer Actitis hypoleucos	
Gänsesäger Mergus merganser	
Gartenrotschwanz Phoenicurus phoenicurus	(X)r
Girlitz Serinus serinus	XrN
Goldregenpfeifer Pluvialis apricaria	
Graureiher Ardea cinerea	XN
Grauspecht Picus canus	
Großer Brachvogel Numenius arquata	D?
Grünschenkel Tringa nebularia	
Habicht Accipiter gentilis	XN
Haselhuhn Tetrastes bonasia	
Heidelerche Lullula arborea	(X)D
Kampfläufer Philomachus pugnax	
Kiebitz Vanellus vanellus	(X)D
Kleinspecht Dryobates minor	
Knäkente Anas querquedula Rastbestand	
Kormoran Phalacrocorax carbo Rastbestand	
Kornweihe Circus cyaneus	(X)D
Kranich Grus grus Rastbestand	(X)D
Krickente Anas crecca Rastbestand	
Kuckuck Cuculus canorus	?
Löffelente Anas clypeata Rastbestand	
Mäusebussard Buteo buteo	XN
Mehlschwalbe Delichon urbicum	XN
Merlin Falco columbarius	(X)D
Mittelspecht Dendrocopos medius	
Nachtigall Luscinia megarhynchos	
Neuntöter Lanius collurio	(X)
Orpheusspötter Hippobolus polyglotta	
Pfeifente Anas penelope	
Pirol Oriolus oriolus	
Raubwürger Lanius excubitor	?D
Rauchschwalbe Hirundo rustica	XN
Raufußkauz Aegolius funereus	
Raufußbussard Buteo lagopus	
Rebhuhn Perdix perdix	
Rothalstaucher Podiceps grisegena	

Rotschenkel Tringa totanus	
Rotmilan Milvus milvus	XN
Saatgans Anser fabalis	
Säbelschnäbler Recurvirostra avosetta	
Saatkrähe Corvus frugilegus	(X)D
Sandregenpfeifer Charadrius hiaticula	
Schellente Bucephala clangula	
Schleiereule Tyto alba	
Schnatterente Anas strepera	
Schnatterente Rastbestand	
Schwarzkehlchen Saxicola rubicola	(X)D
Schwarzmilan Milvus migrans	(X)N
Schwarzspecht Dryocopus martius	
Schwarzstorch Ciconia nigra	(X)N
Sichelstrandläufer Calidris ferruginea	
Silberreiher Casmerodius albus	(X)N
Singschwan Cygnus cygnus	
Sperber Accipiter nisus	XN
Sperlingskauz Glaucidium passerinum	
Spießente Anas acuta	
Star Sturnus vulgaris	XNr
Sumpfohreule Asio flammeus	
Tafelente Aythya ferina	
Tafelente Rastbestand	
Teichrohrsänger Acrocephalus scirpaceus	?D
Turmfalke Falco tinnunculus	XN
Turteltaube Streptopelia turtur	
Uferschnepfe Limosa limosa	
Uferschwalbe Riparia riparia	
Uhu Bubo bubo	?
Wachtel Coturnix coturnix	?
Wachtelkönig Crex crex	
Waldkauz Strix aluco	(X)N
Waldlaubsänger Phylloscopus sibilatrix	
Waldohreule Asio otus	(X)N
Waldschnepfe Scolopax rusticola	
Waldwasserläufer Tringa ochropus	
Wanderfalke Falco peregrinus	(X)ND

Wasserralle Rallus aquaticus	
Wendehals Jynx torquilla	?
Wespenbussard Pernis apivorus	(X)N
Wiesenpieper Anthus pratensis	XD
Ziegenmelker Caprimulgus europaeus	
Zippammer Emberiza cia	
Zwergsäger Mergellus albellus	
Zwergschnepfe Lymnocyrtus minimus	
Zwergtaucher Tachybaptus ruficollis	
Zwergtaucher Rastbestand	
Amphibien und Reptilien	
Geburtsheferkröte Alytes obstetricans	
Gelbbauchunke Bombina variegata	
Kammolch Triturus cristatus	
Kleiner Wasserfrosch Rana lessonae	
Kreuzkröte Bufo calamita	
Schlingnatter Coronella austriaca	
Zauneidechse Lacerta agilis	
Wirbellose	
Asiatische Keiljungfer Gomphus flavipes	
Große Moosjungfer Leucorrhinia pectoralis	
Grüne Flussjungfer Ophiogomphus cecilia	
Eremit Osmoderma eremita	
Heldbock Cerambyx cerdo	
Blauschillernder Feuerfalter Lycaena helle	
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling Maculinea nausithous	
Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling Maculinea teleius	
Nachtkerzen-Schwärmer Proserpinus proserpina	
Pflanzen	
Einfache Mondraute Botrychium simplex	
Frauenschuh Cypripedium calceolus	
Kriechender Sellerie Apium repens	
Prächtiger Dünnfarn Trichomanes speciosum	
Schwimmendes Froschkraut Luronium natans	
Sumpf-Glanzkraut Liparis loeselii	

Karte 1: Biotoptypen im Bereich des geplanten Neubaugebiet (Grimbachstraße), Erndtebrück

Legende

- Grenze des geplanten Neubaugebietes
- Fettwiese
- Fettwiese (2a)
- Fettwiese (2b)
- Gebüsch
- Grünlandsaum
- Baumreihe (Birken)
- Baumreihe (Eschen)
- Einzelbaum (Bergahorn)
- Grasweg
- Teerweg

Karte: Sven Portig, 31.08.2021

100 m

